

Ausschussvorsitzender Herr Jonen erläutert kurz den Sachstand zu diesem Tagesordnungspunkt. Die Verwaltung soll heute einen Zwischenbericht zum Sachverhalt geben.

Von Seiten der Verwaltung wird informiert, dass die Zeit intensiv für Gespräche mit den Investoren genutzt wurde. Von den Investoren wurde der Wunsch artikuliert, die Frist zur Abgabe der Unterlagen zu verlängern. Auch aufgrund der Sommerferien waren die Investoren nicht in der Lage, die Unterlagen in der Form, wie sie entsprechend des Fragenkatalogs gefordert waren, kurzfristig zu erstellen und abzugeben. Der Fragenkatalog wurde entsprechend den Vorgaben des Rates in den Ziffern 1 – 5 aufgebaut und an die Investoren verteilt.

Ausschussmitglied Herr Alscher fragt, ob das Konzept ausschließe, dass die städtebauliche Entwicklungsmaßnahme durch die Stadt Meckenheim selbst durchgeführt werde.

Die Verwaltung verneint dies und verweist auf Ziffer B des Fragenkataloges. Die Entwicklung der Flächen könnte auch durch die Stadt Meckenheim erfolgen. Die Entscheidung, was auf der Fläche geschehe, trifft definitiv der Rat.

An der Anzahl der Investoren hat sich nichts geändert und ob alle Investoren die gesamte Entwicklung der Fläche anbieten, bleibt abzuwarten. Bezüglich der Sportplatzverlagerung ist die Verwaltung dabei, Standorte zu eruieren und Grundsatzgespräche mit den Eigentümern zu führen.

Ausschussmitglied Herr Seebens spricht die Situation der Heroldpassage an. Sind den Investoren auch die notwendigen Informationen zur Heroldpassage zur Verfügung gestellt worden?

Von Seiten der Verwaltung wird auf Punkt 9 des Fragenkataloges hingewiesen. Dies ist ein gleichrangiger Punkt innerhalb des Gesamtkonzeptes. Den Investoren wurden alle Informationen gegeben. Als Sitzungs- und Präsentationstermin ist die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 25.09.2008 vorgesehen.